



Schmerzerfüllt geben die Unterzeichneten hiemit allen Verwandten und Bekannten Nachricht von dem tiefbetäubenden Hinscheiden ihres innigtgeliebten, unvergeßlichen Gatten, Vaters, Schwiegervaters und Großvaters, des Herrn

k. k. Regierungsrates

# Eduard Gerisch

Kustos der Gemäldegalerie der k. k. Akademie der bildenden Künste in Wien,  
Ritter des Franz-Josefs Orden 2c. 2c.,

welcher Sonntag, den 18. Juli 1915, um 5 Uhr früh, nach längerem schweren Leiden im 64. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle des teuren Verblichenen wird Dienstag, den 20. Juli 1915, um 1/2 4 Uhr nachmittags, vom Trauerhause: Klosterneuburg, Weidlingerstraße Nr. 18, in die Stiftspfarrkirche geführt, allda feierlich eingesegnet und sodann auf dem Oberen Stadtfriedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heilige Messe zur Seelenruhe des Verstorbenen wird Mittwoch, den 21. Juli 1915, um 8 Uhr früh in obgenannter Pfarrkirche gelesen.

Klosterneuburg, am 18. Juli 1915.

**Alice Gerisch**

Schwiegertochter.

**Edi Gerisch**

Enkel.

**M. U. Dr. Eduard Gerisch**

Sohn.

**Bertha Gerisch**

Gattin.

**Senta Gerisch**

Tochter.



Januar



August Antonia  
No. 10.

Wien I.

Postamt 9

ANTONIA & CO. WIEN  
ARCHIV

